Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 136 (2010)

Heft: 19

Vorwort: Editorial : frohe Kunde

Autor: Ratschiller, Marco / Swen [Wegmann, Silvan]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Frohe Kunde

MARCO RATSCHILLER

s ist wunderbar, zur letzten Hauptausgabe des Jahres nur Positives ver-Initiative durchgebracht und kann sich trotzdem darauf verlassen, mit kriminellen Ausländern noch jahrelang Wahlkampf zu machen. Das Ausführungsgesetz zur angenommenen Initiative müsste in spätestens fünf Jahren in Kraft treten - wetten, dass wir min-

destens noch fünfmal per Referendum darüber abstimmen werden, wie viele eingesteckte Kaffeerähmli im Self-Service-Restaurant exakt zur Ausschaffung führen? Positiv für alle integren Inländer: Wer zu Abstimmungszwecken das halbe Strafgesetzbuch auswendig lernt, tut etwas für ein anderes wichtiges SVP-Anliegen: Lernen wie zu Gotthelfs Zeiten.

Auch das Resultat der SP-Initiative bietet nur Anlass zur Freude, legt es doch den Schluss nahe, dass 58 Prozent der Schweizer

Bevölkerung über 250 000 Franken im Jahr verdienen. Ich gehöre zwar nicht dazu, freue mich aber selbstverständlich für alle anderen. Doch auch die Überwindung des Kapitalismus, die Nivellierung des Steuerwettbewerbs und der Lohnunterschiede werden nach dem Verdikt vom Sonntag nicht einfach aus der politischen Agenda verschwinden: Dass die kantonalen und kommunalen

> Steueroasen Helvetistans zu allem Überdruss auch noch grosszügig durch den nationalen Finanzausgleich gedüngt werden, lässt inzwischen sogar einzelne Kamele der bürgerlichen Karawane zusammen mit den linken Hunden aufheulen.

> Da hätte es jener weltoffenen und toleranten Basler mit ihrer «Kauft nicht beim Juden»-Logik gegen alles, was nach Blocher riecht, gar nicht mehr bedurft, um zu wissen: Die Schweiz ist so perfekt und harmonisch, dass wir Satiriker fürchten müssen, im kommenden Jahr gar nicht mehr gebraucht zu werden.



Nebelspalter im Netz

Besuchen Sie unsere «Nebelspalter»-Internet-Präsenz mit aktuellen Cartoons, satirischen Kommentaren und Vorabmeldungen.

Nebelsvalter nebelspalter.ch

news.ch

facebook facebook.com

twitter

E-Paper und Archiv

Das aktuelle **E-Paper** dieser Nummer und ein PDF-Archiv früherer Ausgaben finden Sie im Internet auf www.nebelspalter.ch

Login: Stillenacht Passwort: Heiligenacht

Doppelter Einsatz





TITELKARIKATUR: SOBE (PETER ZIMMER) | CARTOON AUF DIESER SEITE: SWEN (SILVAN WEGMANN)

